Antrag Fraktion CDU/FDP öffentlich	Datum 17.09.2020	Nummer A0195/20

Absender **Fraktion CDU/FDP**
Adressat Vorsitzender des Stadtrates Herr Hoffmann

Gremium	Sitzungstermin
Stadtrat	08.10.2020

Kurztitel Neue Schwimmhalle für Magdeburg

Der Stadtrat möge beschließen:

Der Oberbürgermeister wird gebeten zu prüfen, ob der Bau einer neuen Schwimmhalle am Trainingsstützpunkt des SC Magdeburg errichtet werden kann.

Um Überweisung in den Ausschuss für Stadtentwicklung, Bauen und Verkehr, in den Finanz- und Grundstücksausschuss und in den Ausschuss für Bildung, Schule und Sport wird gebeten.

Begründung:

Der SC Magdeburg mit seinen großen Angeboten braucht auch in Zukunft bestmögliche Unterstützung von der Landeshauptstadt Magdeburg und damit auch eine gute Infrastruktur.

Aktuell nutzen die Schwimmer die Elbeschwimmhalle. Was für die Schwimmer gut ist, kann für manche Magdeburgerinnen und Magdeburger eher zur Kritik führen. Denn die Hallenzeiten in der Elbeschwimmhalle sind sehr „eng“ getaktet, dass kaum die Möglichkeit besteht, für andere Vereine, Verbände oder Privatpersonen die Schwimmhalle zu nutzen.

Auch das Schwimmenlernen für die Kleineren in unserer Landeshauptstadt ist sehr schwierig umzusetzen. Die hohe Anzahl an Nichtschwimmern kann auch mit den nicht vorhandenen Zeiten in der Elbeschwimmhalle zusammenhängen. Kitas und Schulen wollen Schwimmunterricht sehr gerne anbieten, können dies aber nicht umsetzen. Schulschwimmen muss oberste Priorität haben, um den Kindern das Schwimmen zu ermöglichen.

Die Schwimmhalle in Diesdorf wird wahrscheinlich in Zukunft nicht zu 100 % zur Verfügung stehen. Deshalb sollten wir prüfen, ob die Schwimmer des SC Magdeburg am Trainingsstützpunkt eine eigene Schwimmhalle zum Trainieren bekommen. Dadurch würde die Elbeschwimmhalle entlastet werden und könnte so zum Beispiel den Schwimmunterricht für Kitas und Schulen besser ermöglichen.



Manuel Rupsch
Stadtrat Fraktion CDU/FDP



Bernd Heynemann
Stadtrat Fraktion CDU/FDP



Wigbert Schwenke
Vorsitzender Fraktion CDU/FDP